



Bezirkselternausschuss Lichtenberger Kitas

Sitzungsprotokoll vom 11. Februar 2015

Tagesordnung:

- TOP1: Begrüßung und Auswahl eines Protokollanten
- TOP2: Vortrag zum Berliner Landesprogramm "Kitas bewegen - für die gute gesunde Kita"
- Referentin: Frau Steffi Markhoff, Berliner Kita - Institut für Qualitätsentwicklung (BeKi)
- TOP3: Fachtag Kita 2015 „Flexible Kindertagesbetreuung“ am 25. Februar 2015 –
Einholung eines Meinungsbildes für die Podiumsdiskussion auf dem Fachtag
- TOP4: Kurzbericht zur LEAK-Veranstaltung "Is(s)t Kita gut oder kann Kita besser essen?"
- TOP5: Bericht aus den Ausschüssen
- TOP6: Sonstiges

Zu TOP1: Protokollant

Der Elternvertreter der Kita Spatzenhaus, Hagen Schlicke, erklärt sich bereit ein Protokoll anzufertigen.

Zu TOP2: Vortrag

Der Vortrag ist aufgrund einer kurzfristigen Absage der Referentin ausgefallen. Es soll ein Nachholtermin ausgemacht werden.

Zu TOP3: „Flexible Kindertagesbetreuung“

Die Zeit in der der Vortrag stattfinden sollte, wurde genutzt, um gemeinsam über das Thema „Flexible Kindertagesbetreuung“ zu diskutieren. Am Ende der Diskussion sollten Thesen oder Forderungen aufgestellt werden, die durch Vertreter des BEAK Lichtenberg auf dem Fachtag Kita am 25. Februar 2015 vertreten werden sollen. Als Diskussionsgrundlage diente ein Fragebogen, wobei es schnell zu einem lebhaften Austausch über Erfahrungswerte und Meinungen kam. Das Gesellschaftsbild, Familienstrukturen sowie die Rahmenbedingungen für Eltern haben sich in den letzten Jahrzehnten geändert. Es wurden Themen wie Betreuungs- und Schließzeiten diskutiert. Wie stark sollten Arbeitgeber mit in die



Bezirkselternausschuss Lichtenberger Kitas

Diskussion einbezogen werden? Welche Alternativen gibt es schon heute? Wie könnten neue Ideen umgesetzt werden? Was ist erlaubt? Am Ende stand immer die Frage „Gibt es überhaupt einen Bedarf?“. Wirkliche aktuelle Erhebungen dazu gibt es nicht und ein umfassendes Meinungsbild zu bekommen, ist schwierig. Schließlich konnte eine Forderung, die auf dem Fachtag vorgestellt werden soll, erarbeitet werden.

Nach Meinung der Lichtenberger Eltern und des BEAK Lichtenberg sollten Projekte gefördert werden, die hinsichtlich der Kindertagesbetreuung neue Konzepte und Angebote schaffen, um nicht zuletzt auch auf diesem Wege den realen Bedarf an flexibler Kindertagesbetreuung zu ermitteln.

Weitere interessante Informationen, die während der Diskussion besprochen wurden:

- Gesetzliche Grundlagen zum Thema Schließzeiten: 25 Tage sind erlaubt; Weihnachten und Silvester zählen als ein Tag; sonst keine Regelung über die Verteilung; es muss eine Notbetreuung angeboten werden; eine Betreuung ist, abhängig vom Bedarf, zwischen 6 – 18 Uhr vorgesehen
- Existierende Regelungen und Konzepte: „Kinderhotel“ Zusatzangebote von Kitas z.B. am Wochenende; ergänzende Betreuung/Tagespflege durch eine vertraute Person der Familie; flexible Kinderbetreuung (Kitagutschein)

Zu TOP4: "Is(s)t Kita gut oder kann Kita besser essen?"

Diese wissenschaftliche Studie wurde von der Bertelsmann-Stiftung durchgeführt. Es wurden deutschlandweit große Unterschiede bei der Qualität und den vorhandenen Standards festgestellt. Weitere Informationen lassen sich auf den Internetseiten des LEAK Berlin und des BEAK Lichtenberg finden.

<http://www.leak-berlin.de/zusammenfassung-der-veranstaltung-zum-thema-isst-kita-gut-oder-kann-kita-besser-essen/>

Desweiteren gibt es vom Dachverband Berliner Kinder- und Schülerläden (DAKS) zur Aufschlüsselung der exakten Kosten in Höhe von 52,86 € pro Kind, die den Kitas zur Verfügung stehen, ein Informationsblatt unter dem folgenden Link:

<http://www.daks-berlin.de/downloads/infoblatt-finanzierung-mittag.pdf>



Bezirkselternausschuss Lichtenberger Kitas

In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass seit Ende 2014 alle kennzeichnungspflichtigen Inhaltsstoffe in den Lebensmitteln angegeben werden müssen. Eine Ausnahmeregelung der EU schließt z.B. mitgebrachte Geburtstagskuchen davon aus

(http://ec.europa.eu/deutschland/press/pr_releases/12810_de.htm).

Weitere Informationen zum Thema Ernährung und Lebensmittelkennzeichnung werden in Kürze auf der BEAK-Homepage veröffentlicht.

Zu TOP5: Ausschüsse

Die folgende Tabelle fasst die Verantwortlichkeiten des BEAK-Vorstandes in den einzelnen Ausschüssen zusammen.

Ausschuss	Verantwortlich	stellvertretend	Rolle BEAK
LEAK	Diana Ehlert	Björn Sacknieß	beratend
Jugendhilfeausschuss (JHA)	Dirk Gawlitza	Björn Sacknieß	beratend
Arbeitsgemeinschaft AG 78	Claudia Mankiewicz	Claudia Bull	beratend
Spielplatzkommission	Claudia Mankiewicz	Stephanie Weber	beratend
Bezirkselternausschuss Schule (BEA)	Björn Sacknieß	Dirk Gawlitza	beratend

Aus dem LEAK:

Der Stichtag für die Einschulung soll gesetzlich ab dem Schuljahr 2017/18 wieder auf den 30. September gelegt werden. Für den Jahrgang 2010 ist eine Übergangsregelung angedacht, bei der die Rückstellung durch einfachen Antrag möglich sein soll.

Das erarbeitete und auch im BEAK diskutierte Forderungspapier kann auf der Seite des LEAK abgerufen werden (<http://www.leak-berlin.de/leakforderungspapier/#more-305>). Es wird aktuell diskutiert, wie es verbreitet werden soll. Angedacht ist eine Unterstützerliste und eventuell eine Petition/Unterschriftensammlung.



Bezirkselternausschuss Lichtenberger Kitas

Für den 21. April 2015 wurde eine Veranstaltung angekündigt. Das Thema ist derzeit noch offen, wird aber wohl an das Forderungspapier angelehnt sein.

Aus dem JHA:

Es wird an einer Gestaltung des Gebietes Frankfurter Allee Nord gearbeitet.

Der BEAK hat eine Anfrage an das BA gestellt, wie mit den Kindern der Flüchtlinge umgegangen wird, wenn nach drei Monaten der Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz besteht.

Aus der AG78:

Diese Arbeitsgemeinschaft setzt sich u.a. aus Vertretern der Träger, Kitaleitungen und Fachkräften zusammen. Es liegen keine aktuellen Informationen vor. Die nächste Sitzung findet am 4.03.2015 statt.

Aus der Spielplatzkommission:

Dieses Jahr stehen erneut 264.000 € für die Modernisierung und Neugestaltung von Spielplätzen im Bezirk zur Verfügung. Für fünf Spielplätze gibt es bereits einen konkreten Handlungsplan. Dazu gehören die Spielplätze:

- Wönnichstrasse 74 (neben der Kita Pustebume)
- Kleinkindbereich im Rheinsteinpark
- Nöldnerstrasse ggü Nr. 17 (Victoriastadt)
- Marie-Curie-Allee 12-14
- Arnoldstr. 176-186 / Frankfurter Allee
- Hönower Weg (optional)

Aus dem BEA Schule:

Auch hier setzt man sich mit dem Thema Flüchtlinge auseinander. Probleme und deren Lösungen wie fehlende Räume oder Lehrer werden diskutiert. Insgesamt gibt es z.Zt. 1.800 Menschen in Flüchtlingsunterkünften in Lichtenberg, so dass ein (zukünftiger) Bedarf durchaus erkennbar ist. Auf Bezirksebene wurde eine Arbeitsgruppe gebildet.



Bezirkselternausschuss Lichtenberger KITAS

TOP6: Sonstiges

Die nächste Sitzung des BEAK findet aufgrund von Ostern erst am 15. April 2015 statt!

Berlin, 21.02.2015

i.A. Hagen Schlicke



Bezirkselternausschuss Lichtenberger Kitas

Teilnehmer:

Name Elternvertreter	Kindertagesstätte / o.ä.
Anita Jachmann	Kita Fiorella
Steffi Krüger	Kita Zwergenparadies
Mandy Pechstein	KIB Kita Berkenbrücker Steig (Kinder in Bewegung)
Christine Fehlandt	Kita Kinderhaus
Eva Schwickardi-Richter	Kita Sonnengarten
Simone Diefenbach	Tausendfüßler
Sarah Schwarz	Tausendfüßler
Judith Kapsch	Singemäuse
Meike Mansow	Kita Balatonknirpse
Denise Grduszak	Kita Buntstift
Yvonne Buchholz	Kita Märchenland
Rene Fischer	Kita & Familienzentrum Die Brücke
Johannes Perthen	Kita & Familienzentrum Die Brücke
Mandy Abram	Kita Eichhörnchen
Andrea Lakeberg	Kitas im Haus Farbklecks der JAO gGmbH
Hagen Schliche	Spatzennest
Ina Littau	Kita Pusteblume
Michael Seifert	Kita Sonnenblume
Nicole Krause	Kita Leuchtturm
Katja Weichelt	Kita Grashüpfer
Björn Sacknies	BEAK-Vorstand / Kita Carlsgarten
Diana Ehlert	BEAK-Vorstand / Ev. Kita Alt-Lichtenberg
Dirk Gawlita	BEAK-Vorstand / Kita Zwergenland Karlshorst
Stephanie Weber	BEAK-Vorstand / Kita Pusteblume
Claudia Mankiewicz	BEAK-Vorstand / Lichtenzwerge
Kerstin Grieb	Jugendamt
Thomas Stenzel	Jugendamt